

**Weltmeisterschaften im Orientierungslauf
13. - 20.08.1995 in Lippe**

Finanzplan

Teil 1 - Ausgaben

1. Verwaltungskosten (Vorbereitung und Durchführung)

A.1.	Personalkosten	509.150,00
A.1.1.	Geschäftsführer 01.08.92 - 30.01.96 460 Arbeitstage a 320,-	147.200,00
A.1.2.	Sachbearbeiter BAT 5 b 01.09.93 - 30.09.95	128.000,00
A.1.3.	Schreibkraft BAT 7 (01.01.94 - 31.10.95 halbtags)	54.000,00
A.1.4.	2-4 Kartenaufnehmer/-Zeichner 122 Km/2 a 1045,- DM/km/2 (Anlage 1) Aufnahme 01.02.92 - 20.08.95 Honorarvertrag	127.490,00
	Überarbeitung/Aktualisierung der Karten 122Km/2 a 430,- DM/km/2 (Anlage 2) Korrektur Frühjahr 1995	52.460,00
A.2.	Sachkosten	47.000,00
A.2.1.	Büro und Raummieten	5.000,00
A.2.2.	Büroeinrichtung/Geräte	5.000,00
A.2.3.	Gebühren, Porto, Telefon, Fax, Kopien etc.	15.000,00
A.2.4.	Büromaterial	5.000,00
A.2.5.	Druckkosten (Infos, Bulletins, Einladungen etc.)	9.000,00
A.2.6.	Übersetzungen (offiz. Übersetzungen dt.-engl.)	3.000,00
A.2.7.	Sonstige Kosten, Unvorhergesehenes	5.000,00
A.3.	Sitzungen und Reisekosten	75.000,00
A.3.1.	12 Tagungen des OK a 1500,- DM	18.000,00
A.3.2.	Sitzungen der Kommissionen	20.000,00
A.3.3.	RK/AK 2 Pers. Techn.Deleg. der IOF 6 Besuche a 2.000,- DM	12.000,00
A.3.4.	RK OK-Mitgl. zur WM 95 /Weltcup 94 und allg. Vorbereitungsfahrten im Kreis Lippe	15.000,00
A.3.5.	RK Mitglieder der Kommissionen	10.000,00

- 2 -

II. Abwicklung des Wettkampfes

B.1.	Personalkosten		94.000,00
B.1.1.	RK/AK 10 OK-Mitglieder 8 Tg. a 100,-		8.000,00
B.1.2.	RK/AK 70 Kampfrichter 8 Tg a 100,- ;		56.000,00
B.1.3.	RK/AK 2 Techn.Del. SWE 8 Tg a 150,- + 1500,- RK		4.000,00
B.1.4.	Einsatzgeld Fahrbereitschaft		3.000,00
B.1.5.	Einsatzgeld Ehrengastbetreuung		3.000,00
B.1.6.	Einsatzgeld Delegationsbetreuer		4.000,00
B.1.7.	Einsatzgeld Dolmetscher		1.000,00
B.1.8.	RK/AK hauptamtl. Mitarbeiter DTB		2.000,00
B.1.9.	Einsatzgeld Verantwortliche Protokoll		2.000,00
B.1.10	Einsatzgeld Verantwortliche Rahmenprogramm		2.000,00
B.1.11	Einsatzgeld Verantwortliche EDV/Telekommunikation		5.000,00
B.1.12	Einsatzgeld Verantwortliche Akkreditierung		2.000,00
B.1.13	Einsatzgeld Verantwortliche Infostände		2.000,00

Zahlung Einsatzgeld schließt ein die örtlichen RK; es sollen hier Pers. aus dem Kreis Lippe zum Einsatz kommen.

B.2.	Sachkosten		235.000,00
B.2.1.	Wettkampfausstattung , Materialien		95.000,00
	70 Postenständer komplett a 50,-	3.500,00	
	2 Start und Zieluhren a. 1000,-	2.000,00	
	15.000 Kontrollkarten	1.500,00	
	Absperrungsmaterial	2.000,00	
	Start und Zielbänder	3.000,00	
	Tribünen Mietgebühr, 3x Auf-u.Abbau	15.000,00	
	Wettkampfbühne : Gerüst/Zelt plus	10.000,00	
	Mietgebühr 3x Auf/Abbau		
	Kartendruck/ Bahneindruck Anlage 3:	58.000,00	
	2Karten A4 je 4.210,-	8.420,00	
	5Karten A3 je 6.760,-	33.800,00	
	Bahneindruck 60 Bahnen a 75,-	4.500,00	
	Eindrücke Sieger Routen 10 Drucke a 150,-	1.500,00	
	Nachteinsatz Druckerei 4 X a600,-	2.400,00	
	Gesamtsumme 51 TDM+ 15% Preissteigerung bis 1995		

B.2.2	EDV Erfassung der Teilnehmer, Gäste, Kari EDV Startlisten EDV Wettkampfauswertung + Rahmenlaufe Miete und Versicherung Computer Miete und Versicherung Videogeräte Miete und Versicherung Videokameras Videoaufnahmen Videobildschirme im Zielbereich Übermittlungseinrichtungen (Sprechfunk für Wettkampfbüro und Postenbesetzungen) Telefone für Wettkampfbüro	40.000,00
B.2.3	Transporte für Organisation	8.000,00
B.2.4	Transporte Gäste/ Zuschauer/Wettkämpfer Busse und Kleinbusse	8.000,00
B.2.5	Ausschmückung Zielräume 3 Tage	8.000,00
B.2.6	Erinnerungsgaben, Sachpreise	8.000,00
B.2.7	Kosten Akkreditierung (Identitätskarten mit Foto)	5.000,00
B.2.8	Musik, Fanfaren, Hymnen, GEMA	3.000,00
B.2.9	Beflaggung (Masten, Ständer, Flaggen)	5.000,00
B.2.10	Ausschilderung	5.000,00
B.2.11	Beschallung (3 Tage a 2000,-)	6.000,00
B.2.12	Organisationszelte ca. 300m/2 incl. Bestuhlung u. Beleuchtung für 3 Tage	15.000,00
B.2.13	Umkleidezelte für Aktive ca. 8 Zelte a 24m/2	7.000,00
B.2.14	Duschzelte (2 Zelte x 4 Einsatztage)	10.000,00
B.2.15	Toilettenwagen 4-5 Einsatztage	10.000,00
B.2.16	Allgemeine Sachkosten, Unvorhergesehenes	5.000,00

Die Aufenthaltskosten der Delegationen (Unterkunft/Verpflegung) werden kostendeckend zu den Einnahmen (Meldegebühr) gestaltet. Sie liegen bei voraussichtlich 800,- DM pro Person.

III. Presse und Werbung

C.1.	Personelle Kosten RK/AK Mitarbeiter Presse und Werbung	3.000,00
C.2.	Sachkosten	18.000,00
C.2.1	4 Pressekonferenzen	3.000,00
C.2.2	Arbeitsmaterial Journalisten, Pressemappen	4.000,00
C.2.3	Vervielfältigungen Pressezentrum	4.000,00
C.2.4	Imbiß, Erfrischungen für Presse	4.000,00
C.2.5	Sonstige Kosten, Unvorhergesehenes	3.000,00
C.3.	Werbung (PR/Öffentlichkeitsarbeit)	44.000,00
C.3.1	Entwürfe (Logo, Plakate, Handzettel u.a.)	4.000,00
C.3.2	Plakat und Handzetteldruck, Plakatierung	12.000,00
C.3.3	Programmheft	6.000,00
C.3.4	Transparente/Spannbänder/ Banden	6.000,00
C.3.5	Material für Ausschilderungen	2.000,00
C.3.6	Broschüren (Bulletins u.ä.)	4.000,00
C.3.7	Dokumentation / Nachbereitung	6.000,00
C.3.8	Ergebnislisten, Startlisten, Zwischenzeitlisten etc.	4.000,00

IV. Rahmenprogramm

D.0	gesamt	61.000,00
D.1	Eröffnungsfeier	10.000,00
D.2	Empfänge, VIP-Betreuung	5.000,00
D.3	Abschlußbankett für alle Teilnehmer, Offizielle, Gäste	40.000,00
D.4	OL-Ausstellung und Info-Stände	3.000,00
D.5	Weitere Veranstaltungen	3.000,00

V. Allgemeine und sonstige Kosten

E.0	gesamt	34.000,00
E.1	Einkleidung (OK, Wettkampfpersonal, Betreuer, Mitarb.) möglichst über Sachsponsorring, ca 150 Pers.	20.000,00
E.2	Ärzte und Sanitätsdienst	4.000,00
E.3	Feuerwehr, Sicherheitskräfte etc.	2.000,00
E.4	Versicherungen, Rechtsangelegenheiten, Prüfungen, Steuern	8.000,00

gesamt : 1.120.150,00

**Weltmeisterschaften im Orientierungslauf
13. - 20.08.1995 in Lippe**

Finanzplan

Teil II - Einnahmen

E.1.	Land Nordrhein - Westfalen	300.000,00
E.2.	Deutscher Turner - Bund	200.000,00
E.3.	Kreis Lippe Übernahme der Kosten der Ausgabepositionen des Teil I :	254.500,00
	A.1.2.	128.000 DM
	A.1.3.	54.000 DM
	A.2.1.	5.000 DM
	A.2.2.	5.000 DM
	A.2.3.	15.000 DM
	A.2.4.	5.000 DM
	A.2.5.	9.000 DM
	B.2.5. zu 50% =	4.000 DM
	B.2.6. dto.	4.000 DM
	B.2.7. dto.	2.500 DM
	B.2.9. dto.	2.500 DM
	C.2.1. dto.	1.500 DM
	C.2.2. dto.	2.000 DM
	C.2.3. dto.	2.000 DM
	C.3.1. dto.	2.000 DM
	C.3.2. dto.	6.000 DM
	C.3.6. dto.	2.000 DM
	C.3.7. dto.	3.000 DM
	C.3.8. dto.	2.000 DM
E.4.	Einnahme Kartenverkäufe 3000 Karten a 2,50 DM	7.500,00
	Einnahme Kartenverkäufe Siegerrouen a 5,00 DM 500 Karten	2.500,00
E.5.	Sponsoreneinnahmen	355.650,00
	gesamt	1.120.150,00



Jübermann • Kartographie Krempelweg 2 3110 Uelzen
Fax an 05202-15195

Ihre Nachricht vom : 17.8.92

Heinz-Fr. Pape

Uelzen, den 17.8.92

Betr.: Überarbeitung / Aktualisierung von OL-Karten für die Weltmeisterschaft 1995

Berechnungsgrundlage für die Kosten der Überarbeitung von OL-Karten für die WM- 1995
--- sämtliche Preisangaben gelten zuzüglich der ges. MwSt. (z.Zt 7 %-)---

1. Material (Computer-Farb-Korrekturabzug, Folien...)	6.- DM/Km ²
2. Geländeüberarbeitung	224.- DM/Km ²
3. Digitalisierung/Fertigstellung im Rechner	70.- DM/Km ²
4. Fahrtkosten	80.- DM/Km ²
5. Einsatz des eigenen Computers	50.- DM/Km ²

flächenbezogenen Gesamtkosten: 430.- DM/Km²

Die Kosten der Überarbeitung/Aktualisierung belaufen sich auf 430.- DM/Km²*

* Voraussetzung für die Kalkulation ist eine normale Entwicklung in der Forst. Es wird von einem Zeitbedarf von ca. 40% der Ersterstellung ausgegangen.

Sollte der Wald durch Schnee- und/oder Windbruch weitgehend "umgestaltet" worden sein, erhöht sich der Zeitaufwand und entsprechend muß der Preis neu abgesprochen werden.

Für die Berechnung der Fläche zählt nur der tatsächlich überarbeitete Bereich der OL-Karte.

Bei sehr geringer Entfernung Quartier - Wald : Der Fahrtkostenbetrag wird nach den tatsächlich gefahrenen Km berechnet (0,40 DM/Km) einschl. der tatsächlich durchgeführten Heimfahrten - sofern die Grenze von 80.-DM/Km² unterschritten wird

Bereitstellung eines Computers: Falls ein Rechner im Quartier zur Verfügung gestellt wird (PC ab 386-er, MS-DOS, OCAD, Farbbildschirm-VGA, Digitalisieretaflet, Deutsche Tastatur, Drucker), der mir während der Geländekartierung ab ca. 18 Uhr vollständig zur Verfügung steht, entfällt der Betrag von 50.-DM/Km².

Zahlungsbedingungen: 30 Tage nach Rechnungstellung (erfolgt nach Abschluß der Digitalisierung) netto, innerhalb 14 Tagen mit 2 % Skonto. Das Nutzungsrecht der Karte für OL-Zwecke (Training + Wettkampf) geht nach vollständiger Bezahlung an den Auftraggeber über.

Im Falle höherer Gewalt oder Krankheit, die eine termingerechte Fertigstellung verhindern, bin ich berechtigt, den Auftrag zurückzugeben und die bis dahin geleistete Arbeit in Rechnung zu stellen.

Erhard Jübermann
..... Uelzen, den 17.8.92
(Erhard Jübermann)

Erhard Jübermann

Krempelweg 2 3110 Uelzen

K a r t o g r a p h i e

Tel. 0581-78232 Fax: 0581-77516



Jübermann - Kartographie Krempelweg 2 3110 Uelzen

Ihre Nachricht vom : 22.2.92

Uelzen, den 24.2.92

Heinz-Fr. Pape
 Altdorfer Str. 15
 4937 Lage

Betr.: Herstellung von OL-Karten für die Weltmeisterschaft 1995

Berechnungsgrundlage für die Herstellungskosten von OL-Karten für die WM- 1995

--- sämtliche Preisangaben gelten zuzüglich der ges. MwSt. (z.Zt. 7 %-)---

1. Fixkosten 1x je Karte.....	450.- DM
2. Vorbereitung der Kartengrundlagen einschl. Luftbildausw.....	125.- DM/Km ²
3. Geländekartierung.....	490.- DM/Km ²
4. Digitalisierung/Fertigstellung im Rechner.....	195.- DM/Km ²

Hauptkosten:	810.- DM/Km ²

5. Fahrtkosten.....	160.- DM/Km ²
6. Einsatz des eigenen Computers.....	75.- DM/Km ²

Nebenkosten:	235.- DM/Km ²

flächenbezogenen Gesamtkosten:	1.045.- DM/Km ²
=====	

Beispiel: Die Kosten einer WM-OL-Karte mit 10 Km² Waldfläche belaufen sich auf 10.900.-DM

" " " mit 15 Km² " " 16.125.-DM

Die o.g. Preise gelten für Karten, die bis zum Sommer 1993 in Rechnung gestellt werden, danach sind 5% hinzuzurechnen.

Leistungsumfang:

- Einmalige Anreise zu Absprachezwecken , Sichtung der Kartengrundlagen,Absprache mit Forstbehörden
- Erstellen der Kartierungs- Kartengrundlage einschl. Luftbildauswertung
- Waldkartierung nach IOF-Norm
- Kartenzzeichnung mit "OCAD" auf eigenem Rechner
- Ausgabe von Korrekturabzügen auf Laserdrucker (einfarbig, DIN A 4 ,-größere Karten werden zusammengesetzt, Ausschnittvergrößerungen M=1,5 : 1 / 2:1 / 3:1 sind möglich)
- Lieferung von 5 (bis max.7) Postscript-Dateien auf Diskette für Filmausgabe auf Laserbelichter
- PKW-Fahrten einschl. täglicher Fahrten Quartier-Wald

Folgende Voraussetzungen sind vom Auftraggeber zu erfüllen:

- Übernahme der Kosten für die Kartengrundlagen (DGK, Luftbilder usw.)
- Bereitstellung eines Quartiers in Waldnähe (max. 25 Km entfernt) Es werden ca. 3 Tage/Km² benötigt.
- Kartierungsschwierigkeit: typischer Teutoburger Wald ähnlich dem auf der OL-Karte "Düstere Köpfe"

Erläuterung zu einzelnen Positionen:

Pos.1 = Vor Ort anfallende vorbereitende Arbeiten (Besuch beim Katasteramt usw.). Sollte bei einmaliger Anreise die Arbeit für mehrere Karten erledigt werden können, wird der Betrag nur 1x berechnet.

Pos.3 = Für die Berechnung der Kartenfläche zählt nur die eigentliche Waldfläche (einschl. Lichtungen und kleinerer Wiesen), offene Randbereiche, auch Siedlungen werden nicht gezählt.

Pos.5 = bei sehr geringer Entfernung Quartier - Wald : Der Fahrtkostenbetrag wird nach den tatsächlich gefahrenen Km berechnet (0,40 DM/Km) einschl. der tatsächlich durchgeführten Heimfahrten - sofern die Grenze von 160.-DM/Km² unterschritten wird

Pos.6 = Bereitstellung eines Computers: Falls ein Rechner im Quartier zur Verfügung gestellt wird (PC ab 286-er, MS-DOS, OCAD, Farbbildschirm-VGA, Digitalisieretaflet, Deutsche Tastatur, Drucker), der mir während der Geländekartierung ab ca. 18 Uhr vollständig zur Verfügung steht, entfällt der Betrag von 75.-DM/Km²

Zahlungsbedingungen: 30 Tage nach Rechnungstellung (erfolgt nach Abschluß der Digitalisierung) netto, innerhalb 14 Tagen mit 2 % Skonto. Das Nutzungsrecht der Karte für OL-Zwecke (Training + Wettkampf) geht nach vollständiger Bezahlung an den Auftraggeber über.

Im Falle höherer Gewalt oder Krankheit, die eine termingerechte Fertigstellung verhindern, bin ich berechtigt, den Auftrag zurückzugeben und die bis dahin geleistete Arbeit in Rechnung zu stellen.

Erhard Jübermann..... Uelzen, den 24.2.92
(Erhard Jübermann)

Vorschlag für die Herstellung von Korrekturabzügen: Da es sehr sinnvoll ist, farbige Vorabzüge zur Geländekontrolle, Bahnlegung usw. herzustellen, was mit meinem eigenen Drucker nicht möglich ist, empfehle ich den Einsatz eines Farb-Tintenstrahldruckers, der auch für zusätzliche Aufgaben der WM genutzt werden könnte (z.B. Herstellung farbiger Overhead-Folien, oder Plakate, die in geringer Stückzahl benötigt werden). Kosten eines DIN A 4 Druckers ca. 2000.- / A3 = ca 4000.-